

WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

SERIE 1/3

LÖSUNGEN



Kandidatennummer

Name

Vorname

Datum der Prüfung

PUNKTE UND BEWERTUNG

FALL 1	Erreichte Punkte	/ Max.	Total
1.1		/ 6	/ 100
1.2		/ 3	
1.3		/ 6	Prüfungsnote
1.4		/ 4	
1.5		/ 5	
1.6		/ 15	
1.7		/ 7	
1.8		/ 8	
1.9		/ 6	
1.10		/ 35	
1.11		/ 5	Die Experten

Inhalt

1	FALLBEISPIEL MUSIKLADEN MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER	3
1.1	Organisation	4
1.2	Mitwirkung der Mitarbeiter	6
1.3	Versicherungen	7
1.4	Checkliste	8
1.5	Entstehungsgründe für Obligationen	9
1.6	Allgemeine Vertragslehre und Kaufvertrag	10
1.7	Mietvertrag	13
1.8	Arbeitsvertrag	15
1.9	Rechtsformen	16
1.10	Journalbuchungen, Zinsrechnen, Kontenführung Aktivdarlehen	18
1.11	Prozentrechnen, Preiskalkulation	22
2	ANHANG (ZUM ABTRENNEN)	23
	Kontenplan für MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER	23

1 FALLBEISPIEL MUSIKLADEN MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER (ZEIT 150 MINUTEN, 100 PUNKTE)

Ausgangslage



Vor 28 Jahren gründete der begeisterte Rockmusiker Mathias Bühlmann den Musikladen MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER in Langendorf. Was als kleines Spezialgeschäft für Gitarren aller Art und Schlagzeuge begann, ist mit den Jahren zu einem weithin bekannten Fachgeschäft für Musikinstrumente aller Stilrichtungen und dem entsprechenden Zubehör angewachsen.

Der Inhaber Mathias Bühlmann ist bestrebt, seinen Kundinnen und Kunden möglichst umfassende Dienste zu bieten. So werden Instrumente und Zubehör nicht nur verkauft, sondern auch fachmännisch gewartet und repariert. Des Weiteren wird in der eigenen Musikschule Einzelunterricht zum Erlernen der Instrumente durch ausgebildete und motivierte Musiklehrer/-innen angeboten.

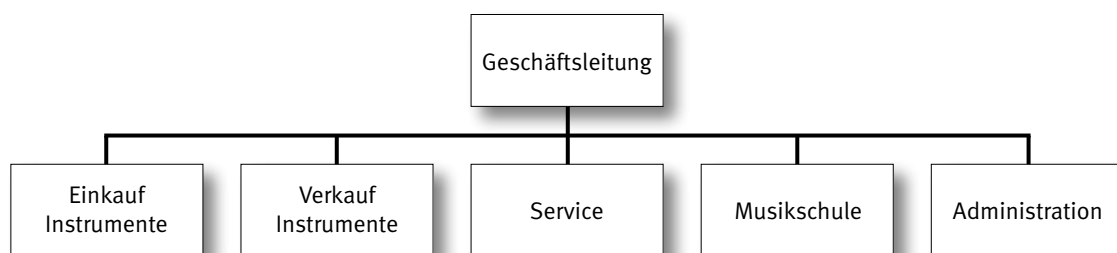
Mit vier Vollzeitbeschäftigten im Verkauf und Service sowie drei Musiklehrer/-innen in der Musikschule bleiben für die Kundschaft keine Wünsche offen. Zu den Vollzeitbeschäftigten zählen neben Mathias Bühlmann auch seine beiden Söhne Jörg und Timo sowie Sebastian Sollberger, Lernender Detailhandel im 2. Lehrjahr. Die Musiklehrer/-innen arbeiten als Teilzeitangestellte im Stundenlohn.

1.1 Organisation (6 Punkte)

Die Aufgabenteilung sieht bei MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER wie folgt aus:

- ▷ Mathias Bühlmann leitet die ganze Unternehmung und ist für das Marketing sowie die gesamte Administration zuständig. Weiter leitet er die Musikschule.
- ▷ Jörg Bühlmann leitet den Verkaufs- und Servicebereich und ist für das Bestellwesen (Einkauf) zuständig.
- ▷ Timo Bühlmann arbeitet im Verkauf und Service.
- ▷ Sebastian Sollberger absolviert seine Lehre im Detailhandel.

Das nachfolgende Organigramm bildet die Gliederung der ersten Hierarchiestufe nach der Geschäftsleitung ab.



Punkte

- a) Kreuzen Sie alle auf die nebenan abgebildete Organisationsstruktur zutreffenden Aussagen an.

(LZ 3.3.3.1)

Antworten

☒	Das Organigramm ist primär nach Funktionen gegliedert.
☒	Die Stelle Marketing kann sowohl der Abteilung Verkauf wie auch der Abteilung Administration zugeordnet werden.
☐	Das Organigramm ist eher in die Tiefe gegliedert.
☐	Diese Organisationsstruktur wird auch Ablauforganisation genannt.
☐	Da die weitere Gliederung innerhalb der einzelnen Abteilungen im Organigramm nicht ersichtlich ist, lässt sich über die Kontrollspanne der Geschäftsleitung keine präzise Aussage machen.
☐	Das Organigramm lässt keine Rückschlüsse über die Dienst- und Kommunikationswege zu.
☐	Die Stelle Administration ist eine Stabsstelle.
☒	Es gibt keine gesetzlichen Vorschriften, wie ein Organigramm darzustellen ist.

Hinweis: je Fehler 1 Punkt Abzug

- b) Mathias Bühlmann möchte seine Unternehmung neu nach Sparten gliedern.
Wie muss das Organigramm auf der ersten Hierarchiestufe nach der Geschäftsleitung gegliedert werden? Nennen oder beschreiben Sie die entsprechenden Bereiche/Abteilungen.

(LZ 3.3.3.1)

Antwort:**Instrumente (Verkauf und Service)****Musikschule****Hinweis: Verkauf Instrumente und Service Instrumente als separate Sparten auch gelten lassen; je Fehler 1 Punkt Abzug**

2

1.2 Mitwirkung der Mitarbeiter (3 Punkte)

Der Inhaber Mathias Bühlmann gibt seiner Belegschaft quartalsweise die erzielten Umsätze im Verkauf via vertrauliche E-Mail bekannt. Er erhofft sich dadurch, dass die Mitarbeiter/-innen sich zusätzlich für eine positive Entwicklung des Ergebnisses einsetzen.

(LZ 3.3.5.2)

- a) Mit welchem Begriff bezeichnet man diese Form der Mitarbeitermitwirkung?

Antwort

Information

1

- b) Machen Sie für die beiden anderen unten aufgeführten Mitwirkungsformen je einen konkreten und sinnvollen Vorschlag, wie sie bei MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER umgesetzt werden könnten.

Mitsprache

Individuelle Kandidatenlösung (z. B. Festlegen des Ferienplans, Gestaltung des Ladens)

1

Selbstverwaltung

Individuelle Kandidatenlösung (z. B. Organisation des Mitarbeiter/-innen-Ausflugs)

1

Punkte

1.3 Versicherungen (6 Punkte)

Mathias Bühlmann analysiert die bestehenden Versicherungen seiner Unternehmung.

- a) Kreuzen Sie an, welche der unten aufgelisteten Versicherungen für die Einzelunternehmung MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER bzw. deren Mitarbeiter obligatorisch sind.
(LZ 3.3.3.1)

3

Antworten

Versicherung	oblig.	Versicherung	oblig.
1. Betriebshaftpflichtversicherung	☐	5. Betriebsunfallversicherung	☒
2. AHV, IV, EO	☒	6. Diebstahlversicherung	☐
3. Mobiliarversicherung	☐	7. Produkthaftpflichtversicherung	☐
4. Pensionskasse	☒	8. ALV	☒

Hinweis: je Fehler 1 Punkt Abzug

- b) Ordnen Sie alle Nummern aus Teilaufgabe a) in der Tabelle unten der richtigen Versicherungsart zu. Jede Nummer ist nur einmal zuzuordnen.
(LZ 3.3.3.1)

3

Antworten

Versicherungsart	Nummern
Sachversicherungen	3 / 6
Personenversicherungen	2 / 4 / 5 / 8
Vermögensversicherungen	1 / 7

Hinweis: je Fehler 1 Punkt Abzug

1.4 Checkliste (4 Punkte)

Sebastian Sollberger, Lernender im 2. Lehrjahr, erhält von Jörg Bühlmann, Verantwortlicher für das Bestellwesen von MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER den Auftrag, in Schriftform eine Checkliste für die Eingangskontrolle der gelieferten Waren zu erstellen. Dabei gibt er ihm unter anderem folgende Hinweise:

«Die gelieferte Ware stellst du nach Möglichkeit nach der Eingangskontrolle im Laden aus. Natürlich musst du zuvor die Ware auf allfällige Schäden überprüfen. Schadhafte Ware legst du zur Seite, damit ich sie mir ansehen kann. Gleich beim Eingang der Ware schaust du anhand der Kopie des Bestellscheins, ob der Lieferschein mit dem Bestellschein übereinstimmt. Zum Schluss der Eingangskontrolle legst du den Lieferschein mitsamt der Rechnung ins Fach «Wareneingang» auf meinem Pult. Und denk bitte auch daran, dass du noch vor der Schadenskontrolle die Vollständigkeit der Lieferung überprüfst.»

Anhand dieser Hinweise erstellt Sebastian Sollberger eine Liste aller zu erledigenden Aufgaben. Ordnen Sie diese Tätigkeiten in der richtigen Reihenfolge (Nummer 1–6 einsetzen).

(Methodenliste – Checkliste)

Checkliste Eingangskontrolle

Aufgabe	Reihenfolge (Nr.)
Einwandfreie Ware in den Verkaufsregalen oder im Lager deponieren	6
Ware auf Schäden überprüfen	4
Übereinstimmung von Liefer- und Bestellschein überprüfen	2
Lieferschein und Rechnung ins Fach «Wareneingang» von Jörg Bühlmann legen	5
Lieferung auf Vollständigkeit prüfen	3
Kopie des Bestellscheins aus Ordner «offene Bestellungen» nehmen	1

4

Hinweis: je Fehler 1 Punkt Abzug; auf Folgefehler achten

Punkte

1.5 Entstehungsgründe für Obligationen (5 Punkte)

Kreuzen Sie für die nachfolgenden Sachverhalte im Umfeld der MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER das Zutreffende an.

(LZ 3.5.1.1)

		Unerlaubte Handlung – Kausalhaftung	Unerlaubte Handlung – Verschuldenshaftung	Ungerechtfertigte Bereicherung	Vertrag	Keine Obligation	
a)	Mathias Bühlmann lässt die Monatslöhne der Mitarbeiter vom Bankkonto überweisen.	☐	☐	☐	☒	☐	1
b)	Timo Bühlmann bietet auf EBAY CHF 155.– für eine seltene Vinyl-Schallplatte der Band Rolling Stones.	☐	☐	☐	☐	☒	1
c)	Jörg Bühlmann bespannt auf Wunsch eines Kunden dessen elektrische Gitarre mit neuen Saiten.	☐	☐	☐	☒	☐	1
d)	Sebastian Sollberger hilft Jörg Bühlmann beim Bespannen (siehe c). Dabei verursacht er versehentlich kleine Lackschäden auf der Gitarre des Kunden.	☒	☐	☐	☒	☐	1
e)	Der Geschäftsinhaber Mathias Bühlmann überweist irrtümlich einem seiner angestellten Musiklehrer den Lohn für fünf Musikstunden, die dieser nicht gehalten hat.	☐	☐	☒	☐	☐	1

Hinweis: je Fehler 1 Punkt Abzug

1.6 Allgemeine Vertragslehre und Kaufvertrag (15 Punkte)

Sachverhalt 1: Auf der Website von MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER gibt es eine Rubrik «Musikbörse», wo gebrauchte Musikinstrumente aller Art zum Verkauf angeboten werden. Darunter befindet sich auch eine elektrische Gitarre der Marke Gibson Les Paul. Es handelt sich dabei um eine Jubiläumsausgabe, welche seinerzeit nur in einer limitierten Auflage auf den Markt kam. Der Zustand der E-Gitarre wird als sehr gut beschrieben. Eine Preisangabe für dieses Sammlerstück fehlt, es gibt nur den Hinweis «Preis auf Anfrage». Reto Brossi interessiert sich sehr für dieses Stück. Er kontaktiert MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER mittels E-Mail, um genaueres, insbesondere den Verkaufspreis, zu erfahren. Zwei Tage später erhält er – ebenfalls via E-Mail – eine Antwort mit allen von ihm gewünschten Angaben.

Entscheiden Sie, ob die folgenden, auf diesen Sachverhalt bezogenen Aussagen richtig (r) oder falsch (f) sind. Falsche Aussagen berichtigen Sie auf der leeren Zeile.

(LZ 3.5.1.2)

r	f	Aussagen
☒	☐	Beim Inserat für die elektrische Gitarre auf der Website von MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER handelt es sich um ein unverbindliches Angebot. Berichtigung, wenn falsch
☐	☒	Wäre der Preis der elektrischen Gitarre auf der Website angegeben gewesen, hätte es sich um ein verbindliches Angebot gehandelt. Berichtigung, wenn falsch Inserate und dergleichen sind unverbindlich (OR Art. 7).
☐	☒	Bei der Anfrage durch Reto Brossi handelt es sich um einen unbefristeten und verbindlichen Antrag unter Abwesenden. Berichtigung, wenn falsch Er erkundigt sich nur über den Kaufpreis (unverbindliche Anfrage).

Hinweis: je Kreuz 1 Punkt, je Berichtigung 1 Punkt

Punkte

Sachverhalt 2: Der Kunde Adrian Rieder will bei MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER für seine Geburtstagsparty ein Mischpult mieten. Da er in Eile ist, beachtet er nicht, dass ihm ein Kaufvertrag vorgelegt wird, den er unterschreibt.

Kreuzen Sie den auf den Sachverhalt bezogen richtigen Begriff an. Begründen Sie Ihren Entscheid auf der leeren Zeile, und geben Sie auch den massgebenden Gesetzesartikel inklusive Absatz und Ziffer an.

(LZ 3.5.1.2)

Antwort

☐ gültig ☒ anfechtbar ☐ nichtig

Begründung

Es handelt sich um einen wesentlichen Irrtum (Erklärungsirrtum).

OR-Artikel 24 Absatz 1 Ziffer 1

Hinweis: keine Folgefehler; nur «Irrtum» gelten lassen

Sachverhalt 3: Moritz Stössel, 14 Jahre alt, kauft bei MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER ein Schlagzeug für CHF 3290.–. Den Betrag dafür hat er zuvor von seinem Sparkonto abgehoben, welches sein Götti für ihn bei seiner Geburt eröffnet hat. Deshalb hat er vorher von seinem Götti die Erlaubnis eingeholt, jedoch nicht die seiner Eltern, wohlwissend, dass diese dagegen sind.

Kreuzen Sie den bzw. die Begriffe an, die auf Moritz Stössel, bezogen auf den oben geschilderten Sachverhalt zutreffen. Eine oder mehrere Antworten können richtig sein.

(LZ 3.5.1.2)

Antwort

☒ Urteilsfähig
☐ Mündig
☒ Beschränkt handlungsunfähig
☐ Handlungsfähig
☐ Vertrag entstanden

Hinweis: je Fehler 1 Punkt Abzug; keine Folgefehler

Sachverhalt 4: Hansjörg Geiger schuldet MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER für ein Keyboard, welches er vor zwei Monaten gekauft hat, CHF 4527.–. Trotz mehrmaliger mündlicher sowie schriftlicher Aufforderung hat Hansjörg Geiger seine Schulden noch nicht bezahlt. Mathias Bühlmann fasst nun folgenden Plan: Er will sich Hansjörg Geigers Lichtanlage für ein angebliches Konzert ausleihen. Deren Rückgabe will er dann von der Bezahlung des Keyboards abhängig machen. Hansjörg Geiger stellt Mathias Bühlmann in der Folge seine Lichtanlage zur Verfügung.

(LZ 3.5.1.2)

- a) Lesen Sie ZGB Art. 895 Abs. 1 und nennen Sie die vier Tatbestandsmerkmale (TBM) des Retentionsrechts, das Mathias Bühlmann geltend machen möchte. Die Reihenfolge der TBM wird nicht bewertet.

Antworten

3

TBM 1	bewegliche Sachen (und Wertpapiere)
TBM 2	mit Willen des Schuldners im Besitze des Gläubigers
TBM 3	fällige Forderung
TBM 4	Zusammenhang zwischen Forderung und zurückbehaltenem Gegenstand

Hinweis: Reihenfolge der TBM nicht bewerten, je Fehler 1 Punkt Abzug, nur 1 TBM = 0 Punkte

- b) Ist Mathias Bühlmann berechtigt, das Retentionsrecht geltend zu machen? Begründen Sie Ihre Antwort mit einem vollständigen Satz.

Antwort

☐ Ja | ☒ Nein

1

Begründung

1

Es besteht kein Zusammenhang zwischen dem geschuldeten Kaufpreis und der ausgeliehenen Lichtanlage.

Hinweis: Satzbildung nicht bewerten, keine oder falsche Begründung = 0 Punkte, auch wenn Kreuz richtig

Punkte

1.7 Mietvertrag (7 Punkte)

Sachverhalt: Mathias Bühlmann hat die Möglichkeit, das benachbarte Ladenlokal zu mieten. Er will sich diese einmalige Gelegenheit zur Vergrößerung der Verkaufsfläche nicht entgehen lassen.
(LZ 3.5.1.3)

- a) Der Vermieter Peter Freiburghaus knüpft den erfolgreichen Vertragsabschluss an die Bedingung, dass seine Nichte Jessica die bei MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER offene Lehrstelle als Detailhandelsassistentin bekommt. Obwohl Mathias Bühlmann dies als Erpressung empfindet, unterschreibt er den Mietvertrag und verpflichtet sich in einem Zusatzvertrag schriftlich, die offene Lehrstelle mit der Nichte von Peter Freiburghaus zu besetzen.

Ergänzen Sie die beiden folgenden Aussagen, indem Sie den jeweils zutreffenden Begriff ankreuzen.

Aussagen

	gültig	anfechtbar	nichtig	
1. Der abgeschlossene Mietvertrag ist . . .	☒	☐	☐	1
2. Der Zusatz mit der Verpflichtung, die offene Lehrstelle mit der Nichte von Peter Freiburghaus zu besetzen, ist . . .	☐	☐	☒	1

Annahme: Der Mietvertrag ist gültig zustande gekommen. Mathias Bühlmann hat das leere Ladenlokal übernommen. Dieses wurde auf Kosten von Peter Freiburghaus neu gestrichen. Andere bauliche Massnahmen seitens des Vermieters wurden keine getroffen. Mathias Bühlmann vermutet, dass Peter Freiburghaus den Mieterwechsel dazu benutzt hat, den Mietzins für das Ladenlokal unverhältnismässig zu erhöhen. Nur zu gerne würde er die Höhe des Mietzinses seines Vormieters erfahren.
(LZ 3.5.1.3)

- b) Ist der Vermieter Peter Freiburghaus gesetzlich verpflichtet, Auskunft über die Höhe des Mietzinses des Vormieters von Mathias Bühlmann zu geben? Geben Sie auch den massgebenden Gesetzesartikel inklusive Absatz an.

Antwort

☒ Ja | ☐ Nein

OR-Artikel 256a | Absatz 2

1

1

Punkte

- c) Mathias Bühlmann möchte die Mauer zwischen seinem bisherigen sowie dem neu gemieteten Ladenlokal durchbrechen, um dadurch die Verkaufsfläche von MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER zu vergrössern. Braucht er für diese bauliche Massnahme die Zustimmung des Vermieters? Geben Sie auch den massgebenden Gesetzesartikel inklusive Absatz an.

Antwort

☒ Ja | ☐ Nein

1

OR-Artikel **260a**

Absatz **1**

1

- d) Mathias Bühlmann schliesst mit dem Vermieter einen befristeten Mietvertrag über 20 Jahre ab. Er möchte verhindern, dass bei einem allfälligen Verkauf der Liegenschaft als Folge des Eigentümerwechsels ein Eigenbedarf durch den neuen Vermieter geltend gemacht wird. Kreuzen Sie an, durch welche gesetzliche Massnahme Mathias Bühlmann dies verhindern kann.

Antworten

1

- ☒ Vormerkung des Mietvertrags im Grundbuch
- ☐ Eintrag des Mietverhältnisses ins Handelsregister
- ☐ Keine der oben aufgeführten Massnahmen kann dies verhindern.

Punkte

1.8 Arbeitsvertrag (8 Punkte)

Die MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER hat verschiedene Arbeitsverträge mit ihren Arbeitnehmern abgeschlossen. Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen dazu richtig (r) oder falsch (f) sind. Falsche Aussagen sind auf der leeren Zeile zu berichtigen.

(LZ 3.4.1.2)

Antworten

8

r	f	
☐	☒	Der Lehrvertrag mit Sebastian Sollberger bedarf gemäss OR Art. 344a zu seiner Gültigkeit der einfachen Schriftlichkeit. Berichtigung, wenn falsch ... der qualifizierten Schriftlichkeit.
☐	☒	Das schriftliche Konkurrenzverbot im Lehrvertrag von Sebastian Sollberger (17 Jahre) ist gemäss OR Art. 340 Abs. 1 rechtsgültig. Berichtigung, wenn falsch fehlende Handlungsfähigkeit / Volljährigkeit / Mündigkeit
☒	☐	Sebastian Sollberger spielt in seiner Freizeit in einer Rock-Band. Aufgrund der Bandproben sowie der Auftritte erscheint er wiederholt übermüdet zur Arbeit. Dadurch verletzt Sebastian Sollberger seine Treuepflicht. Berichtigung, wenn falsch
☒	☐	Falls Sebastian Sollberger direkt nach Beendigung des Lehrverhältnisses bei MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER als Detailhandelsfachmann weiter arbeiten kann, wird ihm die dreijährige Lehrzeit für die Berechnung der gesetzlichen Kündigungsfrist angerechnet. Berichtigung, wenn falsch
☐	☒	Da die Musiklehrer als Teilzeitangestellte im Stundenlohn beschäftigt werden, haben sie keinen Anspruch auf Ferien. Berichtigung, wenn falsch Teilzeitangestellte unterstehen auch den Bestimmungen des EAV.

Hinweis: je Kreuz 1 Punkt, je Berichtigung 1 Punkt

1.9 Rechtsformen (6 Punkte)

Sachverhalt: Mathias Bühlmann führt sein Musikgeschäft als Einzelunternehmer. Nun überlegt er sich, seine beiden Söhne an der Unternehmung zu beteiligen und als Folge davon eine andere Rechtsform zu wählen. Zur Diskussion stehen die Aktiengesellschaft (AG) und die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

(LZ 3.5.2.1, Methodenliste – Entscheidungsmatrix)

- a) In einer Tabelle listet Mathias Bühlmann einzelne Merkmale der verschiedenen Rechtsformen auf. Dabei sind ihm insgesamt fünf Fehler unterlaufen. Kreuzen Sie an, bei welcher Rechtsform ein entsprechender Fehler vorkommt und berichtigen Sie ihn auf der leeren Zeile. Für den ersten Fehler beim Merkmal «Firma» ist die Lösung als Beispiel bereits vorgegeben.

Hinweis: falsches Kreuz sowie richtiges Kreuz ohne oder mit falscher Berichtigung = 0 Punkte

Merkmal	Einzelunternehmung	AG	GmbH
Firma	MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER	THE MELODY MAKERS	THE MELODY MAKERS GmbH
Rechtsnatur	natürliche Person	juristische Person	Personengesellschaft
vorgeschriebenes Gründungskapital	keine Vorschrift	min. CHF 50 000.– einbezahlt	min. CHF 20 000.– max. CHF 2 000 000.–
Anzahl Gründer	1	mind. 3	mind. 1
Haftung	Haftung des Geschäfts- vermögens sowie der Inhaber mit dem persönlichen Vermögen	ausschliessliche Haftung des Geschäftsvermögens	Haftung des Geschäfts- vermögens sowie der Gesellschafter mit dem persönlichen Vermögen

Merkmal «Firma»: Fehler bei . . .

☐ Einzelunternehmung | ☒ AG | ☐ GmbH

Berichtigung

Die Bezeichnung AG ist zwingend zur Firma

THE MELODY MAKERS hinzuzufügen.

Merkmal «Rechtsnatur»: Fehler bei . . .

☐ Einzelunternehmung | ☐ AG | ☒ GmbH

Berichtigung

Es ist eine juristische Person.

Punkte

Merkmal «vorgeschriebenes Gründungskapital»: Fehler bei . . .

1

☐ Einzelunternehmung☐ AG☒ GmbH

Berichtigung

Es gibt keine Obergrenze.

Merkmal «Anzahl Gründer»: Fehler bei . . .

1

☐ Einzelunternehmung☒ AG☐ GmbH

Berichtigung

1 Person reicht aus.

Merkmal «Haftung»: Fehler bei . . .

1

☐ Einzelunternehmung☐ AG☒ GmbH

Berichtigung

Nur das Geschäftsvermögen haftet.

Hinweis: Die zusätzliche Erwähnung allfälliger Nachschüsse ist korrekt, jedoch nicht ausreichend.

- b) Nennen Sie zwei weitere rechtliche Merkmale, die Mathias Bühlmann bei der Wahl der Rechtsform beachten sollte.

Vorschlag 1 für zusätzliches Merkmal

1

Beschaffung von zusätzlichem Kapital

Vorschlag 2 für zusätzliches Merkmal

1

Nachfolgeregelung / Geschäftsübergabe

Weitere mögliche Kriterien: Besteuerung, Geschäftsführung, Revisionspflicht, Erfordernisse zur Gründung (im Sinne von Statuten, HR-Eintrag, öffentliche Beurkundung), Rechnungslegungsvorschriften

1.10 Journalbuchungen, Zinsrechnen, Kontenführung Aktivdarlehen (35 Punkte)

- a) Verbuchen Sie für die MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER die Geschäftsfälle Nr. 1 bis 11. Die Mehrwertsteuer wird nach der Nettomethode verbucht und ist nur zu berücksichtigen, wenn sie ausdrücklich im Geschäftsfall erwähnt wird. Berechnete Frankenbeträge sind auf fünf Rappen zu runden. Verwenden Sie die Konten aus dem Kontenplan im Anhang. Es dürfen auch gängige Abkürzungen oder nur die Kontennummern verwendet werden. Wenn nichts gebucht wird, schreiben Sie «keine Buchung» in die entsprechende Zeile.

(LZ 3.3.4.2, 3.4.2.4)

Nr.	Geschäftsfall	Soll	Haben	Betrag	Punkte
1.	Mathias Bühlmann stellt dem Kunden Ernst Schulz die Miete einer Soundanlage im Betrag von CHF 486.– inkl. 8,0 % MWST in Rechnung. Verbuchen Sie				
a) die Miete		Debitoren (1100)	Mietertrag (3500)	450.00	1
b) die Mehrwertsteuer		Debitoren (1100)	Kreditor MWST (2200)	36.00	1+1
2.	Die Bank belastet dem Geschäft den Halbjahreszins für das Darlehen von CHF 23 000.–, Zinssatz 6,5 %.	Zinsaufwand (6800)	Bank (1020)	747.50	1+1
3.	Mathias Bühlmann bezahlt durch Banküberweisung die bereits verbuchte Stromrechnung für das Geschäft im Betrag von CHF 1103.–.	Kreditoren (2000)	Bank (1020)	1 103.00	1
4.	Kunde Ernst Schulz (siehe Nr. 1) begleicht seine offene Rechnung nach Abzug von 5 % Skonto mittels Banküberweisung. Verbuchen Sie				
a) die Verminderung der Miete		Mietertrag (3500)	Debitoren (1100)	22.50	1
b) die Verminderung der MWST		Kreditor MWST (2200)	Debitoren (1100)	1.80	1
c) die Bankzahlung netto		Bank (1020)	Debitoren (1100)	461.70	1+1

5.	Mathias Bülmann leitet die Betreuung gegen den Kunden Hansjörg Geiger ein, welcher ihm für ein verkaufte Keyboard CHF 4527.– schuldet. Er leistet den Betriebsvorschuss im Betrag von CHF 100.– mittels Banküberweisung.	Debitoren (1100)	Bank (1020)	100.00	1
6.	Die monatliche Bruttolohnsumme der Angestellten beträgt CHF 10 500.–. Der Beitragssatz für die AHV, IV und EO beträgt je 5,15 % für die Arbeitnehmer und den Arbeitgeber, jener für die Arbeitslosenversicherung je 1,1 %. Verbuchen Sie an die Ausgleichskasse				
	a) die Arbeitnehmerbeiträge	Lohnaufwand (5000)	Kreditor AHV (2003)	656.25	1+1
	b) die Arbeitgeberbeiträge	Sozialversicherungsaufwand (5070)	Kreditor AHV (2003)	656.25	1
7.	Die Bank schreibt uns den Nettozins von CHF 138.45 gut. Verbuchen Sie				
	a) den Nettozins	Bank (1020)	Zinsertrag (3800)	138.45	1
	b) die Verrechnungssteuer (35 %)	Debitor Verrechnungssteuer (1176)	Zinsertrag (3800)	74.55	1+1
8.	Ein Teil der bestellten Ladeneinrichtung für das neu gemietete Ladenlokal trifft ein. Die beiliegende Rechnung beläuft sich auf CHF 5296.– inkl. 8,0 % MWST. Verbuchen Sie				
	a) den Wert der Ladeneinrichtung	Mobilien (1500)	Kreditoren (2000)	4.903.70	1
	b) die Mehrwertsteuer	Debitor MWST (1170)	Kreditoren (2000)	392.30	1+1



Fortsetzung
auf Seite 20!

Nr.	Geschäftsfall	Soll	Haben	Betrag	Punkte
9.	Mathias Bühlmann verbucht die Tageseinnahmen von CHF 8315.85 inkl. 8,0 % MWST aus Barverkäufen von Musikinstrumenten und Zubehör. Verbuchen Sie				
	a) den Wert der Bareinnahmen	Kasse (1000)	Warenertrag (3200)	7 699.85	1
	b) die Mehrwertsteuer	Kasse (1000)	Kreditor MWST (2200)	616.00	1+1
10.	Mathias Bühlmann hat in den USA für einen Kunden eine elektrische Gitarre der Marke Gibson Les Paul – Signaturmodell Slash bestellt. Er lässt von der Bank den vereinbarten Preis (Rechnung noch nicht verbucht) von CHF 3487.– überweisen.	Warenaufwand (4200)	Bank (1020)	3 487.00	1
11.	Der Vergleich mit dem Kunden Hansjörg Geiger (siehe Nr. 5) hat nicht zum Ziel geführt. Heute begleitet der Kunde alle seine offenen Schulden im Laden bar. Er bezahlt nicht nur das Keyboard inkl. Kostenvorschuss, sondern er rundet auf CHF 4700.– auf mit der Bemerkung, der Rest sei Verzugszins. Buchen Sie				
	a) die Bezahlung der verbuchten Forderung	Kasse (1000)	Debitoren (1100)	4 627.00	1
	b) den Verzugszins	Kasse (1000)	Zinsertrag (3800)	73.00	1

Hinweis: Pro Buchungssatz 1 Punkt, Zusatzpunkt bei Geschäftsfall Nr. 1, 2, 4, 6, 7, 8, 9 nur, wenn alle Beträge richtig sind, gängige und unverwechselbare Abkürzungen sowie Kontennummern auch richtig.

Punkte

- b) **Ergänzung des Sachverhalts zu Teilaufgabe a) Nr. 5 und 11:** Der Kunde Hansjörg Geiger hat das Keyboard am 26. Februar 2012 für CHF 4527.– gekauft. Die Bezahlung erfolgte am 31. Mai 2012. Welchem Jahreszinssatz entspricht der Verzugszins von CHF 73.–? Runden Sie das Resultat auf zwei Stellen nach dem Komma.

(LZ 3.4.2.2)

Berechnung (Lösungsweg angeben)

2

Anlagedauer $t = 94$ Tage (1 P)

$$p = Z \times 100 \times 360 \div K \div t$$

$$p = 73 \times 100 \times 360 \div 4527 \div 94 = 6,18\% \quad (1 \text{ P})$$

Hinweis: Rundung bewerten

- c) Führen Sie das Konto Aktivdarlehen (1440) von MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER zu den nachfolgend aufgeführten Geschäftsfällen Nr. 1–7. Falls bei einem Geschäftsfall in dieses Konto kein Eintrag erfolgt, machen Sie in der rechten Spalte ein Kreuz. Die Buchungssätze sind nicht verlangt.

(LZ 3.3.4.2, 3.4.2.4)

Geschäftsfall	s	Aktivdarlehen	h	kein Eintrag	
1. Anfangsbestand: CHF 17 000.–	17 000			☐	1
2. Mathias Bühlmann gewährt seinem Sohn Timo ein zinsloses Darlehen von CHF 10 000.– für den Kauf eines Autos. Der Betrag wird vom Geschäftskonto-korrent überwiesen.	10 000			☐	1
3. Die Darlehensschuldner überweisen Mathias Bühlmann die fälligen Zinsen auf sein Bankkonto im Total von CHF 1360.–				☒	1
4. Schliessen Sie das Konto ab. (Kontrollsumme eintragen) Hinweis: Kontrolle bewerten	27 000	SB 27 000 27 000		☐	1
5. Eröffnen Sie das Konto im neuen Jahr.	AB 27 000			☐	1
6. Timo Bühlmann (vgl. Nr. 2) zahlt wie vereinbart in einer ersten Rate einen Viertel seines Darlehens zurück.		2 500		☐	1
7. Ein Kunde überweist einen offenen Rechnungsbetrag von CHF 587.– auf das Bankkonto.				☒	1

Hinweis: pro Fehler und Geschäftsfall max. 1 Punkt Abzug; wenn Konto als Passivkonto geführt wird 2 Punkte Abzug

1.11 Prozentrechnen, Preiskalkulation (5 Punkte)

- a) Als Folge der zusätzlich gemieteten Räumlichkeiten hat sich die Verkaufsfläche von MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER verdoppelt. Welchem prozentualen Zuwachs entspricht diese Verdoppelung?

(LZ 3.4.2.1)

Antworten

1

☐	50 %
☒	100 %
☐	150 %
☐	200 %
☐	Der prozentuale Zuwachs kann mit den Angaben in der Aufgabenstellung nicht bestimmt werden.

- b) Aufgrund der Vergrößerung der Geschäftslokalitäten muss MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER neu kalkulieren. Es sollen monatlich insgesamt Nettobarverkaufspreise (Nettoerlös) von CHF 70 000.– ohne MWST erzielt werden. In die Kalkulation sollen 5 % Kundenrabatt sowie 1 % Skonto einbezogen werden.

Berechnen Sie tabellarisch das monatliche Total der Bruttokreditverkaufspreise (Bruttoumsatz) inkl. 8,0 % Mehrwertsteuer, indem Sie die folgenden Grössen nacheinander auf den Nettoerlös schlagen: Skonto, Rabatt und Mehrwertsteuer. Zwischenresultate sowie das Schlussresultat sind mit den korrekten Begriffen zu bezeichnen und auf ganze Franken zu runden.

(LZ 3.4.2.1)

Berechnung (Lösungsweg mit korrekten Begriffen angeben)

4

Begriffe				CHF	
Nettoerlös (NBVP)				CHF	70 000.00
+ Skonto				CHF	707.00
= Nettokreditpreis (NKVP)				CHF	70 707.00
+ Rabatt				CHF	3 721.00
= Bruttokreditpreis (BKVP) ohne MWST				CHF	74 428.00
+ MWST				CHF	5 954.00
= Bruttokreditpreis (BKVP) mit MWST				CHF	80 382.00

Hinweis: pro Fehler 1 Punkt Abzug; Folgefehler beachten; Prozentwerte nicht verlangt;
Begriffe und Rundungsfehler maximal je 1 Punkt Abzug

2

ANHANG (ZUM ABTRENNEN)

Kontenplan für MATHIAS BÜHLMANN, THE MELODY MAKER

1 AKTIVEN 100 Flüssige Mittel 1000 Kasse 1010 Post 1020 Bank 110 Forderungen 1100 Debitoren (Forderungen aus Lieferungen und Leistungen) 1170 Debitor MWST (Vorsteuer) 1176 Debitor Verrechnungssteuer 120 Vorräte 1200 Warenbestand 1210 Materialbestand 140 Finanzanlagen 1440 Aktivdarlehen 150 Mobile Sachanlagen 1500 Mobilar 1510 EDV-Anlagen 1520 Fahrzeuge	2 PASSIVEN 20 Kurzfristiges Fremdkapital 2000 Kreditoren (Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen) 2003 Kreditor AHV 2004 Kreditor BVG (PK) 2005 Kreditor UV 2200 Kreditor MWST (Umsatzsteuer) 24 Langfristige Finanzverbindlichkeiten 2400 Darlehensverbindlichkeit 28 Eigenkapital 2800 Eigenkapital (Bühlmann) 2850 Privat	3 BETRIEBSERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN 3200 Warenertrag 3400 Reparaturertrag 3500 Mieterträge 3600 Ertrag Musikschule 3800 Zinsertrag 3900 Debitorenverluste (Verluste aus Forderungen)	4 MATERIAL- UND WARENAUFWAND 4000 Materialaufwand 4200 Warenaufwand 5 PERSONALAUFWAND 5000 Lohnaufwand 5070 Sozialversicherungsaufwand 5080 Übriger Personalaufwand 6 SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND 6000 Raumaufwand 6100 Unterhalt, Reparaturen, Ersatz (URE) 6200 Fahrzeugaufwand 6300 Versicherungsaufwand 6400 Energie- und Entsorgungsaufwand 6600 Werbeaufwand 6700 Übriger Betriebsaufwand 6800 Zinsaufwand 6900 Abschreibungen 9 ABSCHLUSS 9000 Erfolgsrechnung 9100 Bilanz
--	--	--	---

